

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 29 (1911)
Heft: 1

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Preis du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**

Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**

Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochenanweisung verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaires de diverses banques d'émission. — Postamtliche Sammlung. — Recueil officiel des «postes». — Décisions sur l'application du tarif prises par le département fédéral des douanes. — Postscheck- und Giroverkehr. — Cheques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Il tribunale civile distrettuale di Lugano, dietro richiesta, ha decretato il 30 dicembre 1910, l'annullazione delle sotto indicate azioni della Società del Teatro Apollo, in Lugano, state smarrite n° 329, 330, 349.

(W. 1)

Emilio Solari, segretario.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich

Die Anstalt anerkennt ab 1. Januar 1911 als Rechtsdomizil den jeweiligen schweizerischen Wohnort des Versicherten oder Anspruchsberechtigten. Die bisher von der Anstalt bezeichneten kantonalen Rechtsdomizile werden daher auf 1. Januar 1911 aufgehoben. (D. 1)

Zürich, den 31. Dezember 1910.

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt:
G. Schaertlin. Usteri.

„LA SUISSE“, société d'assurances sur la vie, à Lausanne

Le domicile juridique pour le Canton de Schaffhouse est élu à partir du 1^{er} janvier 1911 chez Monsieur Franz Bollinger, à Schaffhouse, Neustadt, zum Schlüssel, en remplacement de Monsieur H. Himmel, à Schaffhouse. (D. 2)

Lausanne, le 31 décembre 1910.

Le directeur: H. de Cérenville.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich Zürich Zurigo

1910. 21. Dezember. Der Bankausschuss der Schweizerischen Nationalbank (Banque nationale suisse) (banca nazionale svizzera) in Bern und Sitz des Direktoriums in Zürich (S. H. A. B. Nr. 189 vom 21. Juli 1910, pag. 1325) hat zu Prokuristen ernannt: Jean Schadegg, von Oberaach, in Zürich II, und Adolf Haldi, von Saanen, in Zürich V. Dieselben sind im Sinne von Art. 8 des Reglements vom 27. April 1907 befugt, für das III. Departement kollektiv mit einem andern Berechtigten per Prokura zu zeichnen.

30. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Wehrli & Hofmann in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1907, pag. 29) hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma Fritz Hofmann in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Friedrich Hofmann, von Zürich, in Zürich I. Agentur und Kommission in Rohseide, Bäregasse 13.

30. Dezember. Die Firma J. Musso in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 96 vom 14. April 1910, pag. 653) erteilt Prokura an Emil Trächler, von Wildberg, in Zürich III.

30. Dezember. Die Firma Hegerle, Sulzer & Co in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 216 vom 27. August 1909, pag. 1477), Gesellschafter: Wilhelm Hegerle, Albert Sulzer, Witwe Bertha Steiner-Spiller, Carl Sulzer-Spiller und Witwe Lilly Sulzer-Ernst, und damit die Prokuren Jean Siegfried, Arnold Tobler, Albert Hotz und Karl Hegerle, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen.

Albert Sulzer, von Winterthur, Karl Hegerle, von Zürich, Wilhelm Hegerle, von Zürich, Witwe Bertha Steiner, geb. Spiller, von Winterthur, und Witwe Lilly Sulzer, geb. Ernst, von Winterthur, alle in Zürich V, haben unter der unveränderten Firma Hegerle, Sulzer & Co in Zürich II eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1911 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der erloschenen gleichnamigen Firma übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Albert Sulzer und Karl Hegerle, und Kommanditäre sind: Wilhelm Hegerle, mit Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken); Witwe Bertha Steiner-Spiller, mit Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken); und Witwe Lilly Sulzer-Ernst, mit Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken). Kommission und Export in Seiden-, Woll- und Baumwollwaren, Gartenstrasse 32. Die Firma erteilt Einzelprokura an Jean Siegfried, von Zürich, in Zürich II; Arnold Tobler, von Wetzikon, in Zürich V, und Albert Hotz, von Zürich, in Zürich V.

30. Dezember. Die Firma H. Müller & Co in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 362 vom 12. September 1905, pag. 1445) erteilt Prokura an Emil Siegfried, von Zürich, in Zürich IV.

30. Dezember. Die Firma Gyga & Limberger in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 75 vom 29. März 1909, pag. 529) erteilt Prokura an Josef Zürcher, von Menzingen (Zug), in Altstetten.

30. Dezember. Unter der Firma Wasserversorgungs-Genossenschaft Raat hat sich mit Sitz in Raat, polit. Gemeinde Stadel, am 11. Dezember 1910 eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck hat, für die Ortschaften Ober- und Unter-Raat und die Höfe Aesch, Endberg und Sahli eine Trink- und Brauchwasserversorgungsanlage zu erstellen. Mitglieder der Genossenschaft sind sämtliche in Raat wohnenden Gebäudebesitzer, welche bis zum 15. Dezember 1910 durch Unterzeichnung der Statuten ihren Beitritt erklären. An die Erstellungskosten der Anlage haben die Mitglieder beizutragen: Fr. 25 pro Fr. 1000 der Assekuranzsumme ihrer im Genossenschaftsrayon befindlichen Gebäude, und Fr. 250 auf jeden Küchenhaken. Nicht oder unvollständig einbezahlte Beiträge sind zu 4 1/2 % zu verzinsen. Diese Beiträge berechnen sich nur zur Benützung der Küche durch eine Familie. Für weitere Hausbaltungen ist ein besonderer Wasserzins nach Reglement zu entrichten. Bei Todesfall geht die Mitgliedschaft auf die Erben über. Wird ein Gebäude verkauft, so tritt der Käufer mit gleichen Rechten und Pflichten an Stelle des früheren Eigentümers. Bei Untergang eines Gebäudes erlischt das Wasserbezugsrecht und damit alle Ansprüche gegenüber der Genossenschaft, wenn das betreffende Mitglied oder dessen Rechtsnachfolger nicht innert 10 Jahren ein neues Gebäude erstellt. In diesem Falle hat der Eigentümer allfällige Zuleitungskosten zu tragen. Der freiwillige Austritt erfolgt auf Schluss des Rechnungsjahres nach vorausgegangenem vierteljährlicher Kündigung. Nachträglich beitretende Gebäudeeigentümer haben der Genossenschaft die Kosten der Zuleitung zu vergüten. Ersteller neuer Gebäude sind für dieselben gleich neu beitretenden Genossenschaftern beitragspflichtig. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Allfällige Rechnungüberschüsse sind in einen Reservefonds zu legen. Wenn derselbe die Höhe von Fr. 5000 erreicht hat, dürfen die Überschüsse im Verhältnis der geleisteten Einzahlungen an die Genossenschafter zur Rückzahlung gelangen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Hermann Bertschi, von Dürrenäsch (Aargau), Präsident; Emil Wespeli, von Ossingen, Aktuar, und Hermann Fürst, von Stadel, Quästor; alle in Raat-Stadel.

30. Dezember. Die Firma Heinrich Weiss, vormals Schröter & Weiss in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 309 vom 14. Dezember 1908, pag. 2121) — Architektur- und Hochbaubureau — wird infolge Wegzuges des Inhabers, unbekannt wohn, von Amteswegen gelöscht.

30. Dezember. Inhaber der Firma Th. Wettstein in Zürich III ist Theodor Wettstein, von Seebach, in Zürich III. Agentur und Kommission in Rohseide, Reitergasse 1.

30. Dezember. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma M. Ribi & Co in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 22 vom 27. Januar 1910, pag. 141) ist der Kommanditär Frédéric Soulier ausgeschieden, womit dessen Kommanditbeteiligung erloschen ist. Als Kommanditär ist eingetreten: Adolf Walter, von Winterthur, in Zürich III, mit dem Betrage von Fr. 5000 (fünftausend Franken).

30. Dezember. Die Firma August Winkler, Flugfab. in Ossingen (S. H. A. B. Nr. 113 vom 26. März 1900, pag. 455) — Fabrikation von Brabantpflügen und Handel in landwirtschaftlichen Maschinen und Bestandteilen — wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

31. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Pelli & Steingruber in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 161 vom 22. Juni 1910, pag. 1129) hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma P. Pelli in Zürich III, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Peter Paul Pelli, von Aranno (Tessin), in Zürich IV. Baugeschäft und Kunststeinfabrikation, Austraße 22.

31. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Hess & Both in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 66 vom 18. März 1909, pag. 461), Gesellschafter: Anna Hess-Hummel und Emil Roth, hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma und damit die Prokura Ernst Hess, erloschen.

Inhaber der Firma E. Hess in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Ernst Hess, von Augten (Baden), in Zürich I. Metalldruckerei, Brunngasse 18 b, Frotschubof.

31. Dezember. Die Firma Guyer & Co in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 192 vom 14. Mai 1903, pag. 765) — Baumwollspinnerei — Gesellschafter: Johann Rudolf Guyer und Witwe Nanny Guyer, geb. Zeller, und damit die Prokura Edmund von Hegner-Meyer, ist infolge Überganges des Unternehmens an die Firma «Spinnerei & Weberei Zürich A.-G.» in Zürich und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

31. Dezember. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Juli 1910 haben die Aktionäre der Weberei Oberkempten in Zürich (S. H. A. B. Nr. 192 vom 14. Mai 1903, pag. 765) eine Statutenrevision beschlossen. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber sind als Änderungen zu konstatieren: Die Firma lautet nunmehr Spinnerei & Weberei Zürich A.-G. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb der Baumwollspinnerei Neuthal und der Weberei Oberkempten. Die Dauer der Gesellschaft ist nicht beschränkt. Das Gesellschaftskapital ist auf Fr. 300,000

(dreihunderttausend Franken) erböt und zerfällt in 300 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Der Verwaltungsrat besteht aus 5-7 Mitgliedern. Die weiteren Änderungen betreffen die bisher publizierten Bestimmungen nicht.

Wandt - Wand - Wand Bureau de Lausanne

1910: 28 décembre. La raison Marie Schmid, chaussures, à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 avril 1888), est radiée ensuite de remise de commerce.

28 décembre. Frédéric Gerok, de Ulm (Wurtemberg), et Paul Boehler, de Thann (Alsace), les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Fr. Gerok & Cie, Pharmacie Normale**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne, et qui a commencé le 1^{er} avril 1910. Genre de commerce: Pharmacie et fabrique de produits pharmaceutiques. Magasin: Rue de Bourg 4.

28 décembre. La raison Jn Gillieron, fruits et légumes, à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 avril 1883), est radiée ensuite de décès du titulaire.

28 décembre. La société en commandite **Jobin et Cie**, édition musicale, à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 novembre 1908), fait inscrire qu'elle a transféré son bureau de la Rue de Bourg 35 à l'Avenue des Alpes 6.

28 décembre. La société en nom collectif **B. de Giez et Cornuz** (exploitation d'un pensionnat de demoiselles), à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 novembre 1908), est dissoute ensuite de retrait de l'associée, Thérèse Cornuz, actuellement femme de Paul Bonnard; cette raison sociale est en conséquence radiée.

29 décembre. La société en nom collectif **J. Cauderay et Cie**, exploitation des différents brevets obtenus par Jules Cauderay, et à obtenir par la suite pour son invention du compteur d'électricité, applicable aussi à d'autres usages, à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 septembre 1883), est dissoute ensuite d'un commun accord des associés; cette raison sociale est en conséquence radiée.

29 décembre. La raison **L. Gaudin-Chevalier**, pensionnat de demoiselles, à Lausanne (F. o. s. du c. des 30 juin 1884, 8 janvier 1887 et 6 novembre 1908), est radiée ensuite de remise de commerce. La procuration conférée à Charles Gaudin est éteinte et radiée.

Léonille, Cécile-Caroline et Rose-Louise, filles de Charles Gaudin, de Monnaz, les trois domiciliées à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale **Melles Gaudin**, successeurs de L. Gaudin-Chevalier, une société en nom collectif, ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 24 juin 1910. La société a repris la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «L. Gaudin-Chevalier». Genre de commerce: Exploitation d'un pensionnat de demoiselles, à Champ Fleuri, Cour sous Lausanne. La dite maison confère procuration individuelle à Charles Gaudin et à Léonille, née Chevalier, femme de Charles Gaudin, les deux de Monnaz, domiciliées à Lausanne.

29 décembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 18 décembre 1910, la société anonyme **Garde Meubles S.A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 décembre 1908), a nommé Paul Gillieron, à Lausanne, en qualité de gérant de la dite société.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum	Rechnungsbilanz	Portefeuille	Leihsummen	Verbindlichkeiten
Datum	Rechnungsbilanz	Portefeuille	Leihsummen	Verbindlichkeiten

Fr. 1000 (1 Kr. = Fr. 25, 1 L. = Fr. 25, 1 H. = Fr. 25, 1 R. = Fr. 10, 1 S. = Fr. 5) in Fr. 1000

Schweizerische Nationalbank: — Banque Nationale Suisse: 22,128

1910: 23 XII. 261,464 168,455 129,112 5,598

1909: 23 XII. 226,482 126,956 129,998 5,138

1908: 23 XII. 174,109 126,707 75,730 4,871

Schweizerische Emissionsbanken: — Banques d'émission suisses: —

1909: 24 XII. 24,765 14,591 — —

1908: 26 XII. 73,496 35,151 — —

Belgische Nationalbank: — Banque Nationale de Belgique: 114,682

1910: 22 XII. 588,217 207,149 658,068 78,804

1909: 22 XII. 778,460 158,494 665,778 49,831

1908: 24 XII. 760,236 160,607 631,119 47,361

Deutsche Reichsbank: — Banque Impériale Allemande: 786,592

1910: 23 XII. 2,030,622 1,251,937 1,815,027 120,212

1909: 23 XII. 2,049,678 1,229,628 1,225,049 108,906

1908: 23 XII. 1,985,018 1,225,835 1,133,800 92,585

Bank von England: — Banque d'Angleterre: 1,221,801

1910: 21 XII. 716,090 821,597 1,099,104 —

1909: 22 XII. 727,088 895,801 1,141,782 —

1908: 23 XII. 750,878 773,566 1,222,076 —

Bank von Frankreich: — Banque de France: 753,657

1910: 21 XII. 5,151,964 4,115,917 998,521 608,886

1909: 22 XII. 5,139,465 4,399,318 816,048 591,939

1908: 23 XII. 4,931,358 4,378,082 654,938 520,527

Niederländische Bank: — Banque des Pays-Bas: 11,240

1910: 24 XII. 579,057 809,798 151,968 150,799

1909: 24 XII. 593,287 326,267 144,168 148,604

1908: 26 XII. 573,675 312,704 152,412 158,353

Oesterreichisch-Ungarische Bank: — Banque Austro-Hongroise: 268,852

1910: 23 XII. 2,267,747 1,692,771 887,021 129,275

1909: 23 XII. 2,093,980 1,736,108 638,858 69,713

1908: 23 XII. 2,045,860 1,545,556 652,591 88,792

1910: 11,845,181 8,567,624 5,182,989 1,088,464

1909: 11,633,198 8,840,809 4,789,678 912,999

1908: 11,297,830 8,656,158 4,522,668 911,989

New-York Associated Banks: 5,936,000

1910: 24 XII. 241,850 1,536,000 6,118,500 —

1909: 24 XII. 268,050 1,525,300 5,987,000 —

1908: 26 XII. 245,600 1,737,250 6,385,500 —

Postamtliche Sammlung. Unter dem Titel «Postamtliche Sammlung» wird nächstens eine Zusammenstellung der vom 1. Januar 1911 an für das schweizerische Postwesen gültigen, grundlegenden Bestimmungen zur Ausgabe gelangen. Diese Sammlung, die in deutscher, französischer und italienischer Sprache erscheint, zerfällt in 3 Teile: a. Bundesgesetz, b. Postordnung; c. Ausführungsbestimmungen. Abschnitt a, enthält ausser dem neuen Postgesetz auch die übrigen Bundesgesetze, welche auf die Postverwaltung Anwendung finden, näm-

lich diejenigen betreffend die Arbeitszeit, die Besoldungen und die Haftpflicht. Im Abschnitt b haben neben der Vollziehungsverordnung zum Postgesetz folgende Abschnitte Aufnahme gefunden: Organisation und Geschäftsgang, Rechnungswesen, Besoldungen und andere Bezüge, Dienstkleidung, Arbeitszeit, Nebenbeschäftigungen, Erfüllung der gewöhnlichen bürgerlichen Pflichten, Konkurse und Bevollmächtigungen, Lehrlinge und Aspiranten, Verantwortlichkeit des Postpersonals, Haftpflicht, Strafbestimmungen, sowie Uebergangs- und Vollziehungsbestimmungen. Abschnitt c, der die Ausführungsbestimmungen zur Postordnung enthält, regelt überdies den Geschäftsgang der Kreispostdirektionen, die Beziehungen der Post zum Telegraphen und Telephon, die Abgabe von Post- und Bahnpostwagenfreikarten, den Verkauf von Postwertzeichen durch Privatpersonen, den Austausch von Frankomarken von den Betreibungsämtern und Sparkassen, den Ausdruck von Postwertzeichen auf private Umschläge etc., sowie die öffentlichen Ausschreibungen, von Stellen behelf der Postverwaltung, von Postführungen und Lieferungen aller Art.

Die «Postamtliche Sammlung» kann beim Materialbureau der Oberpostdirektion, sowie bei der Materialabteilung der Kreispostdirektionen bezogen werden. Bestellungen werden auch durch die Postbureau und Postablagen vermittelt. Der Preis beträgt Fr. 2.50 für das gebundene Exemplar von über 400 Seiten.

Décisions sur l'application du tarif prises par le département fédéral des postes

Taux de droit

Juillet - Novembre

56 6. — La décision «Café Kubin aux sels nutritifs» doit être

77 b 20. — Biffer la décision «Salade de mouton de boeuf».

80 b 25. — Jambon saumoné, filet saumoné.

396 a Exempt La décision «étoupe» doit être biffée à la rubrique

605 Exempt Pierres lithographiques non montées, sans dessin ni

605/606 divers Biffer la décision: «Pierres lithographiques non montées

606 10. — Pierres lithographiques avec dessins ou écriture, mon-

727 2. 50 Tôle de fer polie, de 3 mm ou plus d'épaisseur.

757/760 divers Couteaux en fer pour ouvrir les boîtes de conserves.

787/790 divers Clefs en fil de fer pour ouvrir les boîtes de conserves.

Biffer la décision: «Couteaux pour ouvrir les boîtes

875 Exempt Mineral de tungstène (wolfram) brut.

890 2. — Dans la décision concernant les pierres lithographiques,

1021 D — 30 Mineral de tungstène (wolfram), moulu.

1114 10. — Emulsions artificielles d'huiles, sans addition de cou-

1145 30. — La décision «Rondelles en feutre, etc. pour verres à

Recueil officiel des postes. Sous le titre «Recueil officiel des postes»

paraîtra prochainement une collection des dispositions fondamentales,

valables pour le service des postes suisses à partir du 1^{er} janvier 1911.

Ce recueil, qui sera édité en langues allemande, française et italienne, se

divise en 3 parties: a. Lois fédérales; b. ordonnance sur les postes;

c. dispositions de détail.

La partie a renferme, outre la nouvelle loi sur les postes, les autres

lois fédérales applicables à l'administration des postes, notamment la loi

concernant la durée du travail, la loi concernant les traitements et la loi

sur la responsabilité.

A part l'ordonnance d'exécution de la loi fédérale sur les postes suisses,

les chapitres suivants ont été introduits dans la partie b: Organisation et

fonctionnement, comptabilité, traitements et autres indemnités, uniforme,

durée du travail, occupations accessoires, accomplissement des devoirs

civiques ordinaires, faillite et mise sous tutelle, apprentis et aspirants,

responsabilité du personnel postal, responsabilité de l'administration des

postes, dispositions pénales, ainsi que dispositions transitoires et d'exé-

cution.

La partie c, qui renferme les dispositions de détail pour l'exécution

de l'ordonnance sur les postes, règle en outre le fonctionnement des direc-

tions d'arrondissement, les relations de la poste avec le télégraphe et le

téléphone, la remise de cartes de libre parcours dans les voitures pos-

tales et dans les wagons-poste, la vente d'estampilles de valeur postale

par des débiteurs particuliers, l'échange de timbres-poste, provenant des

offices des poursuites et des caisses d'épargne, l'impression d'estampilles

de valeur postale sur des enveloppes privées, etc., ainsi que la mise au

concours public de places auprès de l'administration des postes, entre-

prises de courtes postales et de livraisons de toute nature.

Le recueil officiel des postes peut être acheté auprès du bureau du

matériel de la direction générale des postes, ainsi qu'auprès de la section

du matériel des directions d'arrondissement. Des commandes peuvent aussi

être acceptées par les bureaux et dépôts de poste. Le prix est de fr. 2.50

pour l'exemplaire relié, de plus de 400 pages.

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

No 48. Neue Beiträge. — 30. XII. 1910. — Nouvelles adhésions.

Aarau: 143 Gisi-von Arx & Cie.

Airolo: 210 Bertazzi Massimo.

Allschwil & Basel: 555 Thonwarenfabrik Altschwil, Passavant Iselin & Cie.

Altstätten (Zürich): 1457 Gemeindeguts-Verwaltung und Steuerbureau.

Balsthal: 102 Consumverein Balsthal.

Basel: 110 Wyler-Galli, G., Möbelfabrik.

Basel: 567 Bischoff, J.J. A. Dr., Frauenarzt.

Basel: 1007 Büsch-Greiner, B.

Basel: 654 Brandenberger & Wagner, Schützengraben 21.

Basel: 562 Gerster, Emil, Spenglermeister.

Basel: 641 Knapp, Carl, Drogerie.

Basel: 1028 Lambe, A. F.

Basel: 1033 Lesser & Liman.

Basel: 1021 Moser-Vest, P., 52 Rütlistrasse.

Basel: 1035 Pfleiderer, Chr., Samenhandlung und Handelsgärtnerel.

Basel: 1023 Seligmann, G., 110 Rütlistrasse.

Basel: 698 Steyer, E., Handelsgärtnerel.

Basel: 1032 Urbaine Feuer, Generalagentur (Dr. A. Im Obersteg).

Bellinzona: 211 Pessina, E. & Co., Assicurazioni-Rappresentanze.

Bern:	III.	802	Balsiger, C., Herrengasse 34.
"	III.	796	Christener, Wwe. & Sohn.
"	III.	786	Hosettler, Joh., Brenneri & Fruchtzuckerfabrik.
"	III.	528	Schmid & Grendelmeyer, mech. Spengerei.
"	III.	795	Schweiz. Gesundheitsamt.
"	III.	789	Staatlicher Lehrmittel-Verlag.
"	III.	788	Stalder, Gebr., Landwirtschaftliche Maschinen.
"	III.	799	Tanner, Victor.
Biel-Bienne:	IVa.	283	Bangeter & Klein, Notariatsbureau.
"	IVa.	281	Wyss & Cie, fabrique de boites or.
Bruggen:	VII.	472	Kalk- und Cementfabriken C. Hüllmann.
Carouge:	I.	448	Biscuiterie Nationale.
Chêne-Bougeries:	I.	444	La Vie Champêtre, Journal Illustré.
Chur:	X.	254	Cottinelli & Danuser, Veldtnerweinhandlung.
"	X.	256	Meisser, Gebr., Generalagentur & Bettwaren.
Davos-Platz:	X.	255	Davoser Feuerbestattungsverein.
Glarus:	IXa.	160	Grüninger, Carl & Cie.
"	IXa.	168	Stamm, W., Dr. med.
Herisau:	IX.	786	Diem, O., Dr. med.
"	IX.	788	Nel, J. B., z. Merkur.
Horgen:	VIII.	2107	Schatzmann, Hans, Buch- und Kunstdruckerei.
Hundwil:	IX.	783	Signer, Joh., Gass.
"	IX.	784	Sparkasse.
Kaiserstuhl:	VI.	458	Künzi-Dutoit, A., Dr. med.
Läufelungen:	V.	689	Köhler-Grieder, L.
Langnau (Bern):	III.	866	Egger, R., Notar.
Lenzburg:	VI.	390	Aargauisches Kantonal-Schützenfest in Lenzburg.
Liestal:	V.	1027	Roth Tüller, L.
Luzern:	VII.	474	Hofer, U. & A.
"	VII.	476	Schneebeli, Wilh., Annoncen und Verlag.
"	VII.	418	Volkskassenverein (Genossenschaft).
"	VII.	475	Zünd & Cie.
Männedorf:	VIII.	2109	Brunner, J. E., Weinhandlung.
Meggan:	VII.	470	Landwirtschaftliche Genossenschaft.
Neker:	IX.	782	Stähelin, Jos.
Neunkirch (Schaffh.):	VIIa.	242	Gemeindekasse.
Nidau:	IV.	289	Balmer, Justin, oxydant, Gurnigel 2b.
Niederglenz:	VI.	448	Vogt, Th., Blumenfabrik.
Oberdiessbach:	III.	791	Oderholz, Fritz, Bundesagent der deutsch-schweiz. christl. Jünglingsvereine.
Ollen:	VII.	176	Brandenberger, G.
Reinach (Aargau):	VI.	457	Tenger, S., Buchdruckerei & Lithographie.
Rheinfelden:	IX.	789	Evangel. Erziehungsverein Rheinfeld-Werdenberg-Sargans.
Samaden:	X.	257	Alkoholreies Restaurant.
St. Gallen:	IX.	785	Betreibungsamt.

St. Gallen:
Schaffhausen:
Schwanden:
Sevelen:
Sisach:
Solothurn:
Wil (St. Gallen):
Zürich:

IX. 787 Denzler, E., Dessinatoren.
IX. 738 Rentsch, F. & B.
IX. 790 Schlatter, F., Soudesche S. B. B.
VIIIa. 250 Bollinger, F., Advokatur-, Agentur- & Geschäftsbureau.
IXa. 164 Gemeindeverwaltung.
IX. 781 Konsumgenossenschaft.
V. 1012 Eisen- & Stahlwarenfabrik A. G., vorm. Gebr. Oberer.
Va. 161 Verband Solothurnischer Spezereien.
IX. 780 Wiler Aktienbrauerei.
VIII. 2117 Hygiene-Institut der Universität.
VIII. 2118 Keller-Hoerschelmann, A., Dr. med.
VIII. 2134 Kruck, Gustav, Banmeister.
VIII. 2091 Lechner, Hans, Fabrikation von Kunstthong.
VIII. 2119 Thomann, Ed., Pfr., Pfundhaus-Verwaltung.
VIII. 2132 Verband der Motor- & Segelschiff-Besitzer am Zürichsee.
VIII. 2115 Verwaltung des Kinderspitales.
VIII. 2129 Konkursamt & Handelsregister.
VIII. 2123 Müller, A., Dr., Rechtsanwalt.
VIII. 2122 Spillmann, E., Apotheker.
VIII. 2116 Kupferschmid, F. J.

Zug:

Spalchingen (Würg.):

Nr. 49.

Baar:
Basel:
Bellinzona:
Bévilard:

Chassay:

Chur:

Couvret:

Davos-Platz:

Frauenfeld:

Kradolf:

Lausanne:

Neuchâtel:

St. Gallen:

Zürich:

Zug:

Domodossola:

31. XII. 1910.

VIII. 2153 Spinnerei an der Lörze.
Y. 1034 Christlicher Volksfreund, Redaktion.
XI. 213 Cooperativa Agricola Ticinese.
IVa. 290 Manufacture d'horlogerie St-Georges Watch Co.,
Rénold Koehner.
XI. 212 Fontana, Antonio.
X. 259 Haasenstein & Vogler.
IV. 57 Pernod, Edouard, S. A.
X. 258 Zoller, Otto, Dr. jnr., Redacteur.
VIIIc. 42 Wuest, Alphons, Mechaniker.
IX. 791 Ernst-Baumann, R.
II. 510-Maison L. Cuenod-Landolf, E. Nicole, successeur.
IV. 301 de Pourtales, Albert, Dr.
IX. 793 Ferber-Krapi.
IX. 792 Hüngrer-Bühler & Kuratler.
IX. 778 Müller-Künzle, Generalagentur.
VI. 464 Schar, Johann.
VIII. 2155 Erholungshaus Zürich-Fluntern.
VIII. 2086 Glaser, H., Frau.
VIII. 2120 Zeughausdirektion.
VIII. 2135 Herzog, Christian, Eisenwaren en gros.
VIII. 2126 Keiser-Stocklin, Th.
II. 656 Agence des messageries suisses.

Annoncen-Regie:

HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Régie des annonces:

HAASENSTEIN & VOGLER

St. Gallische Kantonalbank

(Staatsgarantie)

Wir sind, solange Konvenienz, Abgeber von

4% Obligationen

unserer Bank, auf 1-3 Jahre fest, auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, in festen Stücken von 500, 1000 und 5000 Fr. mit Halbjahrescoupons per 31. März und 30. September.

Die Obligationen können sowohl bei der Hauptbank in St. Gallen, als auch bei den Filialen der Kantonalbank in Rorschach, Wil, Wattwil, Mels und Rapperswil bezogen werden.

Die Direktion.

(21 G.) (22 I.)

Luzerner Brauhaus Akt. Ges.

vormals H. Endemann

LUZERN

Gestützt auf die Beschlüsse der letzten ordentlichen Generalversammlung wird der Coupon Nr. 11 unserer Aktien mit

Fr. 20.—

spesenfrei eingelöst bei:

(38 Lz.) (27 I.)

Bank in Luzern,
Luzerner Kantonalbank Luzern,
Volksbank Luzern,
Zahn & Cie., Basel
und unserer Geschäftskasse.

Luzern, den 30. Dezember 1910.

Die Direktion.

Avis de liquidation

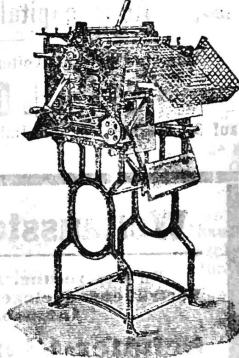
La Société anonyme des Tuileries de la Suisse Romande, à Lausanne a décidé d'entrer en liquidation dès le 1er janvier 1911.

Conformément à l'art. 665 C. F. O., les créanciers sont invités à produire leurs créances au siège de la société en liquidation, Rue Pépinet, 5, à Lausanne. (16128 L.) 3302

Société anonyme des Tuileries de la Suisse Romande.

Stolzenberger Kopiermaschinen

sind heute die Besten



Trockenkopier- und Wasserbad-Verfahren. Automatische und Handbetrieb. Auch mit elektr. Antrieb und Trockenvorrichtung.

Verlangen Sie Vorführung ohne Kaufzwang.

Stolzenberger Generalvertretung

J. Spengler-Baumann, Zürich I

Neuseidenhof

Telephon 6818

Bank in Biel

Die Aktionäre der Bank in Biel werden zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf Freitag, den 6. Januar 1911, nachmittags 3 Uhr, in das Hotel „Bären“ in Biel.

Traktandum:

Beschlussfassung über die Auflösung der Gesellschaft auf Grundlage einer Vereinbarung mit dem Schweizerischen Bankverein.

Die Aktionäre können die Zutrittskarten zu dieser Versammlung bis 5. Januar, abends 5 Uhr, an der Kasse der Bank gegen Deponierung ihrer Aktien erheben.

Nach § 12 der Statuten muss zur gültigen Beschlussfassung mindestens die Hälfte der ausgegebenen Aktien an der Versammlung vertreten sein. Die Aktionäre werden um möglichst zahlreiches Erscheinen gebeten. (32831)

Biel, den 24. Dezember 1910.

Der Verwaltungsrat.

Montreux Grand Hôtel Eden

Modernstes Familienhotel in allerbesten, ruhigster Lage am See, neben dem Kur- und Garten. - Mässige Preise. (656)

Société de l'Hôtel des Trois-Couronnes, à Vevey

Le dividende de l'exercice au 31 juillet 1910, fixé par l'assemblée générale de ce jour à

fr. 20 par action

est payable dès le 24 décembre 1910, contre remise du coupon n° 16, chez Messieurs Cuenod, de Gautard & Cie., à Vevey.

Vevey, le 23. décembre 1910.

Clichés

HERM. FISCHER
ZÜRICH BÖRSENSTR. 10
(METROPOL)

Gesucht

Fr. 20,000-25,000

als II. Hypothek auf prima Unterpfand.

Offerten unter D 28508 an Haasenstein & Vogler, Bern.

Rein lächerlich

wäre es, zu behaupten, dass die **Blitz Vertikal Briefablage** bei absoluter Ordnung enorme Platz- und Zeiterparnis garantiert, wenn dies nicht tausendfach erwiesen wäre. Verlangen Sie Prospekt Nr. 80.

Schmassmann & Co., Zürich
— Bahnhofstrasse 110 —

Schweizerische Volksbank

Kreisbanken in Basel, Bern, Freiburg, St. Gallen, Genf, St. Immer, Lausanne, Montreux, Pruntrut, Saignelégier, Tramelan, Uster, Wetzikon, Winterthur und Zürich mit Comptoir in Zürich III. (9147 Y) 8061,

Agenturen: Altstätten, Dachselden, Delsberg und Thalwil.

Stammkapital und Reserven Fr. 58 1/2 Millionen

Bis auf weiteres sind wir Abgeber von

4 1/4 % Obligationen

unserer Bank, auf 8 Jahre fest und nachher jederzeit gegenseitig auf 6 Monate kündbar, in Stücken von Fr. 500, 1000 und 5000 mit Halbjahres-Coupons.

Die Generaldirektion.

Ersparnis-Kassa Olten

Garantiert durch die Bürgergemeinde Olten

Reserven Fr. 900,000
Dotationskapital „ 1,000,000

Wir verzinzen bis auf weiteres gegen Bar-Einzahlungen: 3059,

Obligationen auf 3 Jahre fest à 4 1/4 %
Depositen mit einmonatlicher Kündigung à 4 %
Conto-Corrent-Einlagen, jederzeit verfügbar, à 3 1/2 %

Wir empfehlen uns ferner zur Vermietung von Schrankfächern in unserm neu erbauten Tresor, nach vorhandenen Reglementen, sowie zur Selbstverwaltung öffentlicher Dépôts zum Preise von 30 Cts. von je 1000 Franken.

Die Verwaltung.

ALLE ARTEN Gravier-
Stempel
Schablonen
Arbeiten
Siegel
Schilder etc.
F. Surber Graveur
ZÜRICH I Kappelerlg. 17

Der

„Gammeter-Multigraph“

ist der beste Typen-Vervielfältigungsapparat und zugleich die vollkommenste Bureau-Rotationsbuchdruckmaschine

Neu! **COMPOTYPE** Neu!

Alleinvertrieb für die Schweiz:

E. Brignoni, Zürich I

7 Leonhardshalde 7

Spezialitäten: Falzmaschinen, Addier- und Rechenmaschinen

Prospekte gratis und franko. Vorführung kostenlos (6124 Z) und unverbindlich bereitwilligst. (21.)

Zürcher Telephongesellschaft

Aktiengesellschaft für Elektrotechnik

Zürich

Coupons-Zahlung

Der am 31. Dezember a. c. verfallende Coupon Nr. 34 unseres Obligationen-Anleihe vom 1. Oktober 1893 wird vom Verfalltag an bei der Tit. Schweiz. Kreditanstalt in Zürich eingelöst.

Zürich, den 29. Dezember 1910.

Zürcher Telephongesellschaft

Aktiengesellschaft für Elektrotechnik.

Elektrische Licht- & Kraftanlagen - Aktiengesellschaft in BERLIN

4 1/2 % Anleihen von Fr. 10,000,000 = M. 8,090,000 nom.

vom Juli 1907

Mitteilung an die Obligationäre

Durch Beschluss der Generalversammlung unserer Aktionäre vom 22. November 1910 ist Satz 10, Absatz 1 unserer Gesellschaftsstatuten auf folgende Fassung abgeändert worden:

«Die Gesellschaft ist befugt, Schuldverschreibungen bis zur doppelten Höhe des jeweilig eingezahlten Aktienkapitals auszugeben. Jedoch darf der Gesamtbetrag der ausgegebenen Schuldverschreibungen erst dann höher als das jeweilig eingezahlte Aktienkapital sein, wenn die Inhaber der auf Grund der bisherigen Satzungsbestimmungen ausgegebenen und im Umlauf befindlichen Schuldverschreibungen zugestimmt haben, oder die Stücke eingelöst sind, oder deren Einlösung sicher gestellt ist. Ueber die Ausgabe der Schuldverschreibungen beschliesst der Aufsichtsrat.»

Wir laden die Besitzer der Obligationen unseres oben genannten Anleihe ein, ihre Titel bei einer der nachstehenden Banken, nämlich

Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Basel, Genf und St. Gallen,
Basler Handelsbank in Basel und Zürich

(5995 Z) (32121)

bis einschliesslich den 10. Januar 1911

behufs entsprechender Abstempelung einzureichen, indem wir gleichzeitig gegenüber den zustimmenden Obligationären uns bereit erklären, den Termin für die vorzeitige Rückzahlung der Obligationen um 3 Jahre, d. h. also vom 1. Juli 1917 bis zum 1. Juli 1920 hinauszuschieben, was ebenfalls durch Stempelaufdruck auf den Titeln vorgemerkt wird.

Berlin, im Dezember 1910.

Elektrische Licht- & Kraftanlagen - Aktiengesellschaft.

Druck-sachen in allen Sprachen

Arabisch, Hebräisch, Griechisch, Syrisch, Türkisch, Persisch, Russisch, Armenisch, alle slavische Sprachen und Esperanto.

Illustrierte Kataloge für den Export

in Russisch, Englisch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch und Italienisch liefert korrekt und zu massigen Preisen

Buchdruckerei für fremde Sprachen

A.-G. Neuenchwander'sche Buchdruckerei, Weinfelden.

Incaso- & Effectenbank in Zürich

Actiencapital Fr. 4,500,000

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

4 1/4 % Obligationen

auf 3—4 Jahre fest mit Halbjahrescoupons.

2052,

Die Direktion.

Weltausstellung Turin

Für Vertretung, Agenturbeschaffung, Vertrauensangelegenheiten, Informationen, Inkasso, empfehlen sich

Schäfer-Gianini & Schäfte

(Associazione Creditreform)

MILANO TORINO LUGANO
Via A. Manzoni 5 Piazza Solferino 20 Via Canova 11

(6239 O) mit erprobten Korrespondenten in ganz Italien. (27959)

Praktisch! Neu!
pro 1911



Umlegekalender

in Kaliko, sehr geeignet für Bureau und Private. Jedes Blatt hat Platz für Notizen und kann umgelegt werden. (8156)

Grösse des ganzen Kalenders 15,5 x 20,5 cm

Grösse der einzelnen Blätter 8,5 x 12 cm

Preis Fr. 2.50

Kaiser & Co., Bern

Inkassi

In der ganzen Schweiz besorgt das

Sachwalter- & Geschäftsbureau

Ernst Berger, Luzern

Pfistergasse 22.

Passende Festgeschenke:

Die beliebten Volkschriften

von Pfarrer Wyss in Muri bei Bern:

Auf fremder Erde

Eine Geschichte aus dem Emmen-thaler Volksleben. 3. illustrierte Auflage in prächtigem Leinwandband mit Titel-Bildpressung à Fr. 2.50.

Ein russischer Flüchtling

Eine durchaus wahre Geschichte mit 2 Bildern (Holzschnitten) à 60 Cts.

Zürcher Uli oder der Wasendoktor

13. nochmals vermehrte Auflage mit Bildern, à Fr. 1.

Kinderspiegel

eine Art Strubelpeter, der Jugend und ihren Freunden zur Belehrung und Kurzweil erzählt. 4. Auflage, schön geb. à Fr. 1.25.

Ein Alpensohn in deutschen

Ländern oder Uli der Bauer

2. Auflage, fein geb. à Fr. 1.50.

Das Schlossfräulein

Eine Geschichte aus dem bernischen Patriziat. 2. Auflage, fein geb., à Fr. 1.25.

Der Freudenhof

Eine Geschichte aus dem Emmen-thaler Volksleben. 3. illustrierte Auflage in Prachtband à Fr. 2.

Alle 7 Schriften im Selbstverlag des Verfassers und bei ihm zu beziehen.

(9822 Y) (81051)

Neu!

„Record“-Ordner

(Hebelsystem)

gesetzlich geschützt

Einfache, elegante und solide Mechanik, saubere, exakte Ausstattung

Quartformat 31 x 28 cm

mit Register 8 cm

à Fr. 1.80

per 12 Stück à Fr. 1.70

Bei grösseren Bezügen gefl. Offerte einholen. (31831)

Kaiser & Co

= Bern =

Ein deutscher Gymnasialab-
iturient, der gegenwärtig noch die
Handelschule besucht, wünscht im
Frühling als (28)

Lehrling

in ein Bankhaus einzutreten.
Französische Schweiz bevorzugt.
Offerten unter Chiffre A 28 HB
an Haasenstein & Vogler, Bern.

Soeben erscheint:

Tabelle der Goldmünzen

die in den Staaten der lateinischen Münzunion gesetzlichen Kurs haben

.. auf Karton aufgezogen

Fr. 2 per Stück

Kaiser & Co., Bern

CARLMÜLLER
ZÜRICH
Patent-Bureau
PRIMA
REFERENZEN

Zu verkaufen

Landgütchen

in bevorzugt. Lage des Thunersees,
zu jedem Zwecke geeignet. An-
fragen sub Chiffre Z. 8 18993 an
die Annoncen-Expedition Rudolf
Mosse, Zürich. (ZA 5029) 26